



**8. Internationale Fachmesse für Distribution,
Material- und Informationsfluss vom
2. bis 4. März 2010, Landesmesse Stuttgart**

euroexpo

Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 9
D- 80912 München
Tel.: +49 (0)89 323 91-253
Fax: +49 (0)89 323 91-246
www.euroexpo.de
www.logimat-messe.de
management@euroexpo.de

München, 01.02.2010

Presseinformation

LIVE-Event: Tracking & Tracing Theatre (T&TT)

**Täglich, ganztägig, Halle 3, Stand 501
Organisation: AIM Deutschland e.V.**

Lampertheim, 3. Dezember 2009 – AIM-D e.V., Verband der AutoID-Industrie für Deutschland, Österreich, Schweiz, und Repräsentant des AIM-Global-Netzwerkes, zeigt auf der Fachmesse LogiMAT, 2. bis 4. März 2010 in Stuttgart in Halle 3, Stand 501, das Tracking & Tracing Theatre (T&TT). Dies ist ein industrienahes Szenarium, das typische Teilabläufe aus extra- und intra-logistischen Lieferprozessen in der Automotive-Industrie zeigt – von der Verladerrampe eines Lieferanten über das Verteilzentrum bis zum Teilelager und zur Fertigungszelle. Die Prozessschritte dienen der Demonstration der verschiedenen AutoID-Technologien:

- Barcode, 2D Code, RFID und Sensorik.

Träger des Tracking & Tracing Theatres sind diese AIM-Mitgliedsunternehmen, die sich hier zu einem Konsortium zusammengeschlossen haben und die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der AutoID-Technologie sowie des Zusammenspiels der Komponenten ganz verschiedener Hersteller zeigen:

- Barcodat GmbH, Paul Craemer GmbH, Datamax O'Neil, Deister Electronic GmbH, Feig Electronic GmbH, GS1 Germany GmbH, Psion Teklogix GmbH, Sick Vertriebs-GmbH, Ubisense AG.

Das Institut für Fördertechnik und Logistik der Universität Stuttgart (Prof. Dr. K.-H. Wehking) unterstützt das Szenarium.

Der Ablauf wird mehrmals täglich im Rahmen von Rundgängen live vorgeführt. Das vermittelt den Messebesuchern einen profunden Einblick in die Prozesskette, in die unterstützende Rolle der AutoID-Technik und in die Verbindung mit der betriebswirtschaftlichen Software-Infrastruktur - vergleichbar mit einem Technikmuseum. So erzielen interessierte Besucher sehr schnell einen hohen Informationsgrad, der es den Ausstellern erleichtert, darauf aufbauend ihre spezifischen Lösungen zu erläutern.

Gegenüber vom Tracking & Tracing Theatre präsentieren sich diese AIM-Mitgliedsunternehmen (Halle 3, Stand 504):

- Balluff GmbH, Deister Electronic GmbH, Harting Electric GmbH & Co.KG, Membrain GmbH, REA Elektronik GmbH, Ubisense GmbH, Warok GmbH und die Fachhochschule Osnabrück.

In den Live-Demonstrationsablauf des T&TT eingebettet sind hochaktuelle Komponenten für die RFID-basierte dreidimensionale Verfolgung bewegter Güter, die mit einem Gabelstapler, hier eine handgeführte „Ameise“, ein- und ausgelagert werden. In der Fertigungszelle zeigen wir den Einsatz von zweidimensionalen Codes direkt auf metallischen Oberflächen (Direct Part Marking), sowie die Verwendung von RFID an metallischen Objekten und an Kanban-Karten für die Unterstützung des Just-in-Sequence-Prozesses (JIS).

Im Segment „Hersteller“ werden große Kartons auf Paletten zur Auslieferung bereitgestellt und mit Barcode- und RFID-Etiketten versehen. Die Auslieferung wird in einem RFID-Antennenportal registriert und löst in der angeschlossenen ERP-Software ein Lieferavis für den Empfänger der Ware aus. Im „Verteilzentrum“, dem zweiten Segment, wird die Lieferung mit RFID-Readern registriert und dem Lager zugeführt. Anschließend wird mit Picking-by-Voice kommissioniert. Auch hier werden Etiketten mit Barcode und RFID verwendet.

AIM-Deutschland e.V., Lampertheim (Süd-Hessen), ist der Industrieverband für Automatische Identifikation (AutoID), Datenerfassung und Mobile Datenkommunikation. AIM fördert die Marktausbreitung von AutoID-Technologien und -Verfahren. AIM-D ist AIM-Global-Landesverband für Deutschland, Österreich und Schweiz und repräsentiert über 160 Mitglieder, darunter 25 Allianzpartner unter Universitäts- und Forschungsinstituten und anderen Verbänden. AIM-Mitglieder sind Unternehmen aller Größenordnungen, die Technologien, Systeme und Dienstleistungen anbieten, die der Objekt-Identifikation und dem mobilen Einsatz von IT-Systemen dienen. Technologien wie RFID, Barcode, zweidimensionale Codes und andere werden gleichermaßen unterstützt. **AIM Global, Inc.**, Pittsburgh, USA, ist seit 1972 als weltweiter Dachverband aktiv und hat mehr als 700 Mitglieder in 43 Ländern.

Kontakt:

Wolf-Rüdiger Hansen, Geschäftsführer

AIM-Deutschland e.V.

Richard-Weber-Str. 29

68623 Lampertheim

Telefon: 06206 13177

Fax: 06206 13173 – Mobil: 0171 2257 520 - info@AIM-D.de

Weitere Informationen: www.AIM-D.de - www.AIMglobal.org - www.RFID.org

Hinweis: Für den redaktionellen Inhalt dieser Meldung ist das Unternehmen bzw. Institut verantwortlich, das diesen Event veranstaltet.